
**PIRATEN und PARTEI-Ratsgruppe, Göttinger Linke Ratsfraktion
und Torsten Wucherpfennig**
im Rat der Stadt Göttingen

Göttingen, 23.01.2017

Änderungsantrag zu TOP Ö 3 Flächennutzungsplan der Stadt Göttingen Neuaufstellung 2016
in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Mobilität am 24.01.2017

Nicht vorgestellte Planentwurfs-Änderungen vom 17.11.2016 zurücknehmen

Die Verwaltung wird beauftragt, die zeichnerische Darstellung des Flächennutzungsplans so zu ändern, dass alle diejenigen zwischen 04.08.2016 und 17.11.2016 eingefügten Änderungen, auf die Rat und Öffentlichkeit nicht in der vorgestellten Änderungsübersicht in der Sitzung am 17.11.2016 aufmerksam gemacht worden waren und die keine nachrichtlichen Übernahmen nach § 5 Abs. 3 und 4 BauGB darstellten, rückgängig gemacht werden.

Insbesondere sind die Darstellungen im Bereich Leineae westlich der Lokhalle sowie südlich des Friedhofs Grone aus der Entwurfsvorlage vom 04.08.2016 zu übernehmen, nicht aus der Vorlage vom 17.11.2016.

Begründung:

Zwischen 04.08.2016 und 17.11.2016 wurden seitens der Verwaltung in der Entwurfskarte Änderungen vorgenommen, auf die Rat und Öffentlichkeit nicht in den von der Verwaltung zur Verfügung gestellten Änderungsübersichten aufmerksam gemacht wurden.

Die Änderungen an der Leineae sind nicht das Ergebnis eines öffentlichen Diskussionsprozesses, ebenso wenig wie die am Friedhof in Grone. Die Entwurfskarte ist deswegen bezüglich dieser Flächen in den Zustand vom 04. August 2016 zurückzusetzen. Die Änderungen hätten nicht eingefügt werden dürfen, ohne über sie vorher zu informieren und sie zur Diskussion zu stellen.

Die Änderungen in Grone hätten zudem im Zusammenhang mit dem für Wohnbauflächen zur Debatte stehenden Flächenpool einberechnet, untersucht (Steckbrief), entsprechend vorgestellt und diskutiert werden müssen.

Dokumentation:

Version 09.06.2016

Der aus dem Bürgerbeteiligungsverfahren hervorgegangene Entwurf des FNP wurde dem Bauausschuss am 09.06.2016 zur Verfügung gestellt (datiert 04.05.2016):

<https://ratsinfo.goettingen.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=13327>
dort Anhang 4 "Göttingen_FNP_Entwurf_04052016 (2961 KB)"

Die Leineae zwischen Lokhalle und Flussbett war dort als Grünfläche eingetragen, versehen mit dem Symbol "Parkanlage".

Version 04.08.2016

Leicht verändert wurde dieselbe Entwurfskarte (ohne Grundstücksgrenzen) im Bauausschuss am 04.08.2016 vorgestellt (Beschlussvorlage zur Öffentlichen Auslegung) (datiert 21.07.2016):
<http://ratsinfo.goettingen.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=13707>
dort Anlage 3 "Planzeichnung (1498 KB)" (PDF-Datei)

Auch hier war die Leineaue zwischen Lokhalle und Flussbett als Grünfläche eingetragen, versehen im Südteil mit dem Symbol "Parkanlage", im Nordteil mit dem Symbol "Freizeiteinrichtung".

Version 17.11.2016

Zur Sitzung des Bauausschusses am 17.11.2016 wurden Änderungen in die Entwurfskarte eingefügt, über auf die der Ausschuss nicht aufmerksam gemacht und nicht unterrichtet wurde. Dies zeigt sich am Beispiel der Leineaue, betrifft jedoch auch eine Grünfläche in Grone.

Die Leineaue zwischen Lokhalle und Flussbett war zum 17.11.2016 unbemerkt im Süden als Mischgebiet eingetragen (Hotelplanung), nördlich davon, also westlich der Lokhalle, als Sonderbaufläche gekennzeichnet worden.

Die dem Bauausschuss am 17.11.2016 noch eine Stunde vor der Sitzung zur Verfügung gestellte Entwurfskarte ist heute nicht mehr im Ratsinformationssystem zugänglich. Sie wurde kurz vor der Sitzung ausgetauscht und von der Verwaltung in der Sitzung als Ursprungsvorlage bezeichnet.

Sie kann hier heruntergeladen werden (datiert 03.11.2016):

https://www.piratenpartei-goettingen.de/wp-content/uploads/2017/01/2016-11-17-Goettingen_FNP_Entwurf_erneuteAuslegung.pdf

Diese Karte wurde wenige Minuten vor der Sitzung ausgetauscht durch eine Karte, die heute (22.01.2017) immer noch im Netz steht (datiert 17.11.2016):

<http://ratsinfo.goettingen.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=14227>

dort Anlage 2 "FNP_Entwurf (Planzeichnung) (2749 KB)" (PDF-Datei)

Beide Karten enthielten dieselben oben beschriebenen Änderungen. Die Austauschversion unterschied sich von der auf den 03.11.2016 datierten Karte nur durch die Symbolkennung "MF" zur Spezifizierung der Sonderbauflächen (MF = Multifunktion).

Da sich die Karte von der der am 04.08.2016 dem Bauausschuss vorgestellten vorherigen Auslegungsversion unterschied, wurde eine **Änderungsdatei** zur Verfügung gestellt.

Diese Änderungsübersicht enthielt alle Änderungen, einschließlich der an der Leineaue westlich der Lokhalle. Sie wurde kurz vor der Sitzung vom Netz genommen. Es handelte sich um zwei Dateien:

https://www.piratenpartei-goettingen.de/wp-content/uploads/2017/01/2016-11-17-Goettingen_FNP_Aenderunguebersicht_erneuteAus.pdf

In dieser Datei sind zwei Umwidmungen von Grünflächen in Baugebiete mit den Nummern 8 und 9 gekennzeichnet. In Grone (südlich Friedhof Grone) eine weitere mit Nummer 6 gekennzeichnete Änderung einer Grünfläche in ein Baugebiet.

https://www.piratenpartei-goettingen.de/wp-content/uploads/2017/01/2016-11-17-Goettingen_FNP_UebersichtsplanAmtsblatt.pdf

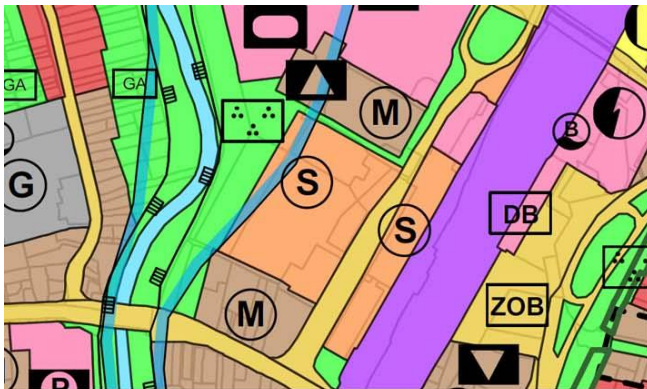
Auch hier wurde auf die Änderungen aufmerksam gemacht.

Beide Dateien wurden kurz vor der Sitzung am 17.11.2016 durch eine andere Datei ausgetauscht, in der die Änderungen an der Leineae und einige weitere (z. B. Grone-Friedhof) nicht mehr aufgeführt sind. Diese ist bis heute im Netz (22.01.2017):

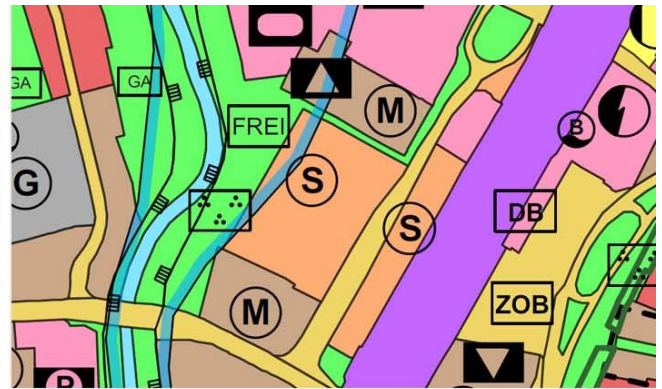
<http://ratsinfo.goettingen.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=14227>
dort Anlage 1 "Änderungsübersicht_17112016 (2770 KB)" (PDF-Datei)

Hier wurden die Änderungen an der Leineae und in Grone nicht mehr gekennzeichnet.

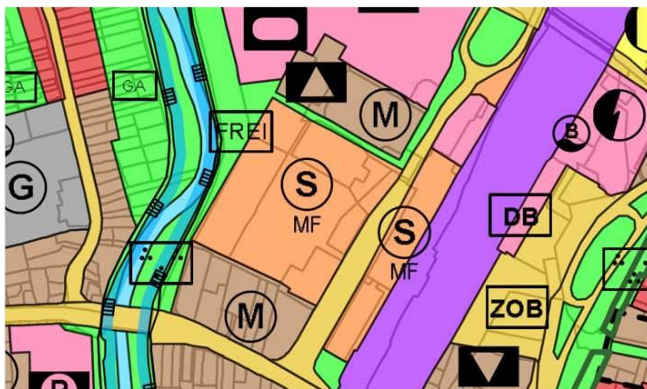
Eine bildliche Übersicht über die Änderungen an der Leineae ist hier dargestellt:



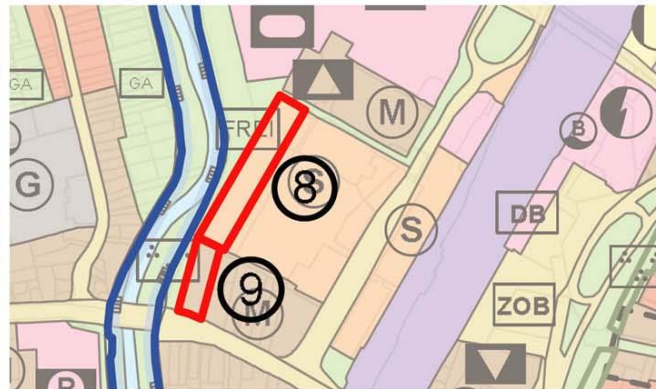
Entwurf FNP 09.06.2016



Entwurf FNP 04.08.2016



Entwurf FNP 17.11.2016



Änderungskarte 17.11.2016, 15:15 Uhr

Die Änderungskarte vom 17.11.2016, heruntergeladen auf Festplatte um 15:15 Uhr, ist heute nicht mehr im Ratsinformationssystem zugänglich. In der Austauschversion waren um 16:15 Uhr beide rot markierten Flächen 8 und 9 sowie die blaue Linie des geänderten Überschwemmungsgebietes nicht mehr gekennzeichnet.

Es ist schwer verständlich, warum man in der zweiten Version es für klüger befand, die Mitglieder des Rates und die Öffentlichkeit nicht auf diese Änderungen aufmerksam zu machen.

F. Wellersbach *Frank Meier* *T. Wucherling*